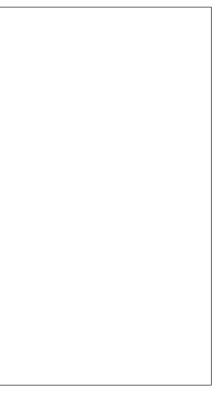




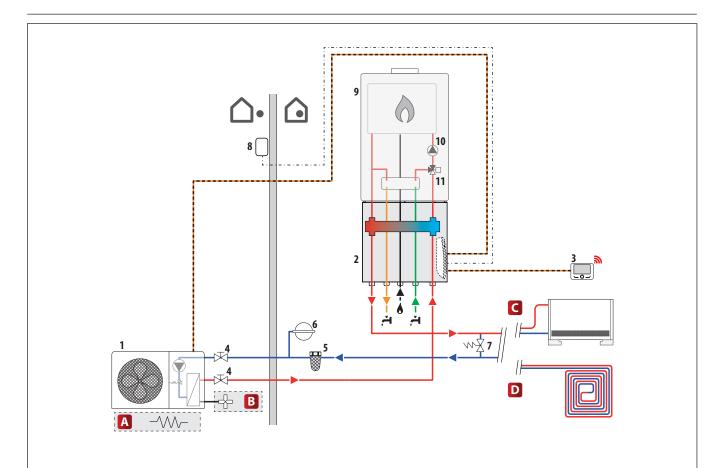
DE	Schnellanleitung
FN	Ouick start guide



Checkliste - Inbetriebnahme

Servicetechniker	Inbetriebnahmebericht Nr.:
Name:	
Kennnummer:	Elco Verkäufer:
Anwesend / Einweisung des Kunden	
Vorname und Nachname:	Tel.:
Straße:	PLZ: Ort:
Anwesender Anlagenerrichter	
Installationsfirma:	Verantwortlicher der Installation:
Straße:	PLZ: Ort:
Anwesender Elektriker	
Installationsfirma:	Verantwortlicher der Installation:
Anwesender Klimaingenieur	
Planungsbüro:	Klimaingenieur:
Gerät	
Bezeichnung und Modell:	Seriennummer:
Heizleistung:kW Leistungsaufnahme:kW	Stromaufnahme:A
Kältemittel: Menge:	kg
Hydraulikplan: Keiner ☐ Plus (SPLIT M-R; M-RX); nur Heizen/Kühlen Compact (SPLIT M-CR; M-CRX); Integrierte Flex (SPLIT M-R; M-RX); mit separatem War HP Water Heater; nur Brauchwarmwasser	Brauchwasserbereiter 🖵 mwasserbereiter) Externer Brauchwasserbereiter 🖵
Elektrischer Heizwiderstand: kW	Sonstiges □
Anmerkungen:	Die Inbetriebnahme wurde von einem Fachmann durchgeführt. Er hat alle Geräte geprüft, eingestellt und deren einwandfreie Funktion bestätigt.
	Inbetriebnahme ausgeführt von:
	Datum der provisorischen Inbetriebnahme:
	Datum der definitiven Inbetriebnahme:
	Unterschrift oder Stempel des Kundens bzw. seines Vertreters:
	Name:
	Unterschrift:
	Unterschrift oder Stempel des Installationstechnikers bzw. seines Vertreters:
	Name:
	Unterschrift:

Schema mit Heizkessel Combi - Heizbetrieb

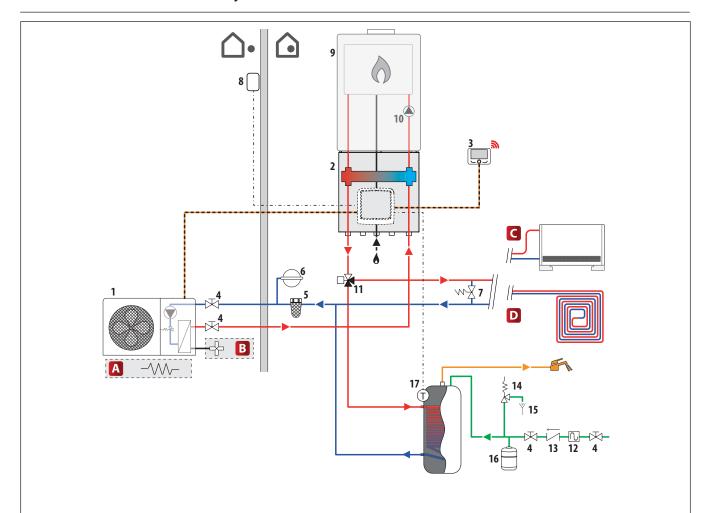


Symbol	Beschreibung	
	Heizungsvorlauf	
	Heizungsrücklauf	
	Kommunikationsleitung	
	Stromleitung	
	Eintritt Kaltwasser	
	Austritt Warmwasser	

- 1 Außeneinheit
- 2 Inneneinheit
- **3** Schnittstelle Sensys
- **4** Absperrschieber
- **5** Schlammabscheider
- **6** Ausdehnungsgefäß Anlage
- **7** Bypass (Option)
- 8 Außenfühler
- **9** Heizkessel Combi
- **10** Umwälzpumpe
- **11** 3-Wege-Ventil

- **A** Wannenheizung (Zubehör)
- **B** Frostschutz-Set (Zubehör)
- **C** Zone Hochtemperatur-Heizen / Niedertemperatur-Kühlen (Gebläsekonvektor)
- **D** Zone Niedertemperatur-Heizen / Fußbodenkühlung

Schema mit Heizkessel System - Heizbetrieb

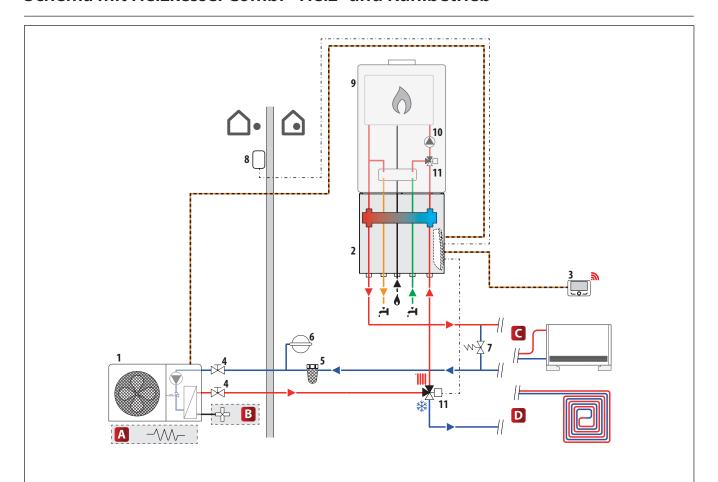


Symbol	Beschreibung	
	Heizungsvorlauf	
	Heizungsrücklauf	
	Kommunikationsleitung	
	Stromleitung	
	Eintritt Kaltwasser	
	Austritt Warmwasser	

- **A** Wannenheizung (Zubehör)
- **B** Frostschutz-Set (Zubehör)
- **C** Zone Hochtemperatur-Heizen / Niedertemperatur-Kühlen (Gebläsekonvektor)
- **D** Zone Niedertemperatur-Heizen / Fußbodenkühlung

- 1 Außeneinheit
- 2 Inneneinheit
- **3** Schnittstelle Sensys
- **4** Absperrschieber
- **5** Schlammabscheider
- **6** Ausdehnungsgefäß Anlage
- **7** Bypass (Option)
- 8 Außenfühler
- **9** Heizkessel System
- **10** Umwälzpumpe
- **11** 3-Wege-Ventil
- **12** Siphon
- **13** Rückschlagventil
- **14** Sicherheitsventil
- **15** Ablauf
- **16** Ausdehnungsgefäß WW
- 17 Temperaturfühler

Schema mit Heizkessel Combi - Heiz- und Kühlbetrieb

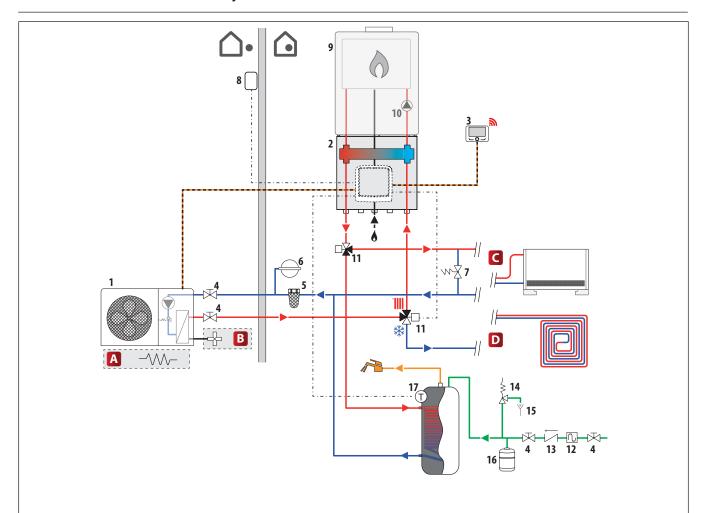


Symbol Beschreibung	
	Heizungsvorlauf
	Heizungsrücklauf
	Kommunikationsleitung
	Stromleitung
	Eintritt Kaltwasser
	Austritt Warmwasser

- 1 Außeneinheit
- 2 Inneneinheit
- **3** Schnittstelle Sensys
- **4** Absperrschieber
- **5** Schlammabscheider
- **6** Ausdehnungsgefäß Anlage
- **7** Bypass (Option)
- 8 Außenfühler
- **9** Heizkessel Combi
- **10** Umwälzpumpe
- **11** 3-Wege-Ventil

- **A** Wannenheizung (Zubehör)
- **B** Frostschutz-Set (Zubehör)
- **C** Zone Hochtemperatur-Heizen / Niedertemperatur-Kühlen (Gebläsekonvektor)
- **D** Zone Niedertemperatur-Heizen / Fußbodenkühlung

Schema mit Heizkessel System - Heiz- und Kühlbetrieb

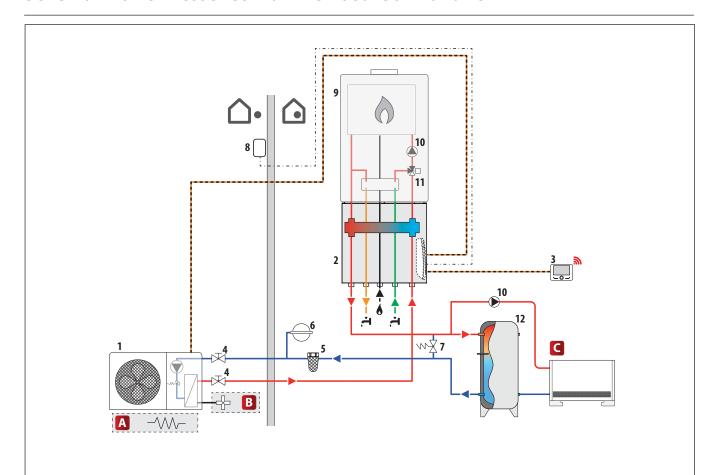


Symbol	Beschreibung	
	Heizungsvorlauf	
	Heizungsrücklauf	
	Kommunikationsleitung	
	Stromleitung	
	Eintritt Kaltwasser	
	Austritt Warmwasser	

- **A** Wannenheizung (Zubehör)
- **B** Frostschutz-Set (Zubehör)
- **C** Zone Hochtemperatur-Heizen / Niedertemperatur-Kühlen (Gebläsekonvektor)
- **D** Zone Niedertemperatur-Heizen / Fußbodenkühlung

- 1 Außeneinheit
- 2 Inneneinheit
- **3** Schnittstelle Sensys
- **4** Absperrschieber
- **5** Schlammabscheider
- **6** Ausdehnungsgefäß Anlage
- **7** Bypass (Option)
- 8 Außenfühler
- **9** Heizkessel System
- **10** Umwälzpumpe
- **11** 3-Wege-Ventil
- **12** Siphon
- 13 Rückschlagventil
- **14** Sicherheitsventil
- **15** Ablauf
- **16** Ausdehnungsgefäß WW
- 17 Temperaturfühler

Schema mit Heizkessel Combi - Heizbetrieb mit Puffer



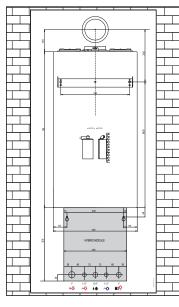
Symbol	Beschreibung	
	Heizungsvorlauf	
	Heizungsrücklauf	
	Kommunikationsleitung	
	Stromleitung	
	Eintritt Kaltwasser	
	Austritt Warmwasser	

- 1 Außeneinheit
- **2** Inneneinheit
- **3** Schnittstelle Sensys
- **4** Absperrschieber
- **5** Schlammabscheider
- **6** Ausdehnungsgefäß Anlage
- **7** Bypass (Option)
- 8 Außenfühler
- **9** Heizkessel Combi
- **10** Umwälzpumpe
- **11** 3-Wege-Ventil

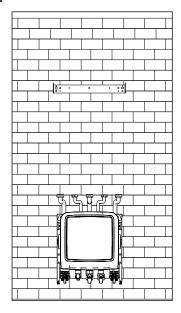
- **A** Wannenheizung (Zubehör)
- **B** Frostschutz-Set (Zubehör)
- **C** Zone Hochtemperatur-Heizen

Installationsmodus

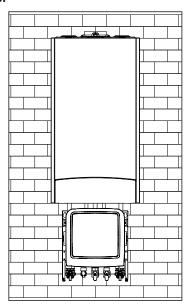
1.



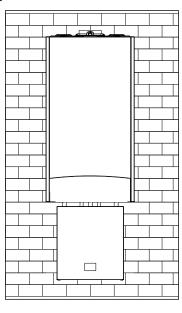
2.



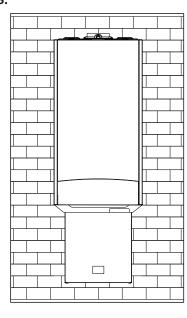
3.



4.

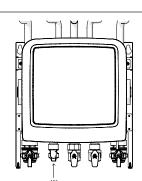


5.



INSTALLATION DES HEIZKESSELS ACHTUNG!

Für alle Heizkesselmodelle den Parameter 2.2.7 Hybrider Heizkessel auswählen und den Wert «aktiv» einstellen.



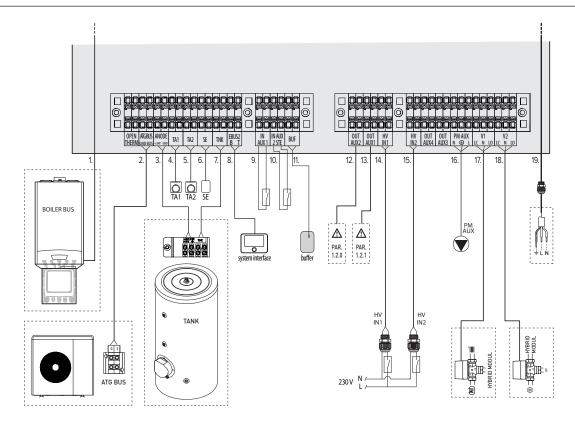
INSTALLATION EINES HEIZKESSELS SYSTEM

ACHTUNG!

Es ist notwendig, die Verkabelung des 3-Wege-Ventils zu entfernen, während sich das Gerät im Heizbetrieb befindet. Wenn die Verkabelung nicht entfernt wird, ist der Frostschutz nicht aktiv.

* Es ist notwendig, die Verbindung zu schließen.

Elektrische Anschlüsse



1.	Anschluss Bus Heizkessel	
2.	Anschluss Bus Wärmepumpe	
3.	Elektroanschluss Anode	
4.	Raumthermostat Zone 1	
5.	Raumthermostat Zone 2	
6.	Externer Temperaturfühler	
7.	Temperaturfühler Boiler	
8	Anschluss Bus Sensys	
9	Programmierbarer AUX-Eingang 1 (Abs. 1.1.3)	
10	Sicherheitsthermostat Fußbodenheizung (230 V)	

11	Anschluss Temperaturfühler Puffer	
12	Signale Systemfehler (Parameter 1.2.1 wählen)	
13	Signale Systemfehler (Parameter 1.2.0 wählen)	
14	Kontakt reduzierter Stromtarif	
15	Kontakt DLSG (nicht verwenden)	
16	Versorgung Hilfspumpe (230 V)	
17.	Anschluss Abzweigventil BWW (230 V)	
18.	Anschluss Abzweigventil Kühlung (230 V)	
19	Elektrische Versorgung Hybrid Module	

Erste Inbetriebnahme

Entlüftung des Systems

Vor der Inbetriebnahme des Systems muss eine vollständige Entlüftung der Anlage vorgenommen werden.

Dafür den Entlüftungszyklus aktivieren und die Taste, iller auf dem Bedienfeld des Heizkessels 5 Sekunden lang gedrückt halten oder die Aktivierung über Par. 1.12.0 auf der Fernbedienung vornehmen.

Den Vorgang wiederholen, um die gesamte Luft aus dem System zu entfernen.

Einstellung der wichtigsten Parameter:

EINSTELLUNG PAI	RAMETER HEIZKESSEL	
Par. 2.2.7 Hybrider Heizkessel		
2> aktiv wählen		
EINSTELLUNG HYDRAULIKPLA	N UND ZUGEHÖRIGE PARAMETER	
1.0.2 - Speicl	hermanagement	
HEIZKESSEL COMBI	HEIZKESSEL SYSTEM (MIT SPEICHER)	
0 - Kein	1 - Speicher mit NTC	
	Par. 2.2.8 Ausführung Heizkessel	
	2> ext. Speicher mit Thermostat auswählen	
	Par. 1.9.0 Komfort-Temperatur Brauchwarmwasser	
	Den Wert der Komfort-Temperatur für das Brauchwarmwas-	
	ser eingeben	
	Par. 1.9.1 Reduzierte Temperatur Brauchwarmwasser	
	Den Wert der reduzierten Temperatur für das Brauchwarmwasser eingeben	
	Par. 1.9.2 Komfort-Funktion	
	deaktiviert / zeitgesteuert / immer aktiv	
	Par. 1.9.4 Belademodus des Speichers	
	 Standard (Wärmegenerator auf Grundlage der Logik des Energy Manager ausgewählt, Par. 1.0.5) Nur Wärmepumpe Schnell (Heizkessel und Wärmepumpe aktiviert) 	
	Par. 1.9.6 Funktion thermische Desinfektion	
	AUS - EIN (deaktiviert - aktiviert)	

LOGIK ENERGY MANAGER UND ZUGEHÖRIGE PARAMETER		
Par. 1.0.5: Logik Energy Manager		
Minimale Betriebskosten	Maximale Leistung	
Par. 1.13.3 Kosten kWh Gas (PCS)	Par. 1.13.2. Verhältnis Primärenergie/Strom (Wert x 100)	
Gastarif eingeben (Cent/kWh)	nationalen Wert eingeben	
Par. 1.13.4 Kosten kWh Strom		
Stromtarif eingeben (Cent/kWh)		
Par. 1.13.5 Kosten kWh Strom reduzierter Tarif		
Reduzierten Stromtarif eingeben (Cent/kWh)		

PARAMETER HEIZUNG	
Par. 1.3.2 Heizmodus	
Stufe Eco/Komfort auswählen: Eco plus / Eco / Standard / Komfort / Komfort Plus	
Par. 1.0.6 Funktion AUTO	
Nicht vorhanden / vorhanden	

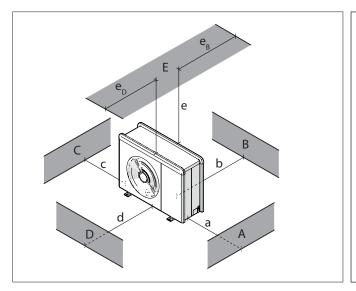
PARAMETER BUFFERSCHEMA
Par. 20.0.0 Aktivierung Beladung Puffer
AUS /EIN
Par. 20.0.1 Art der Beladung des Puffers
Teilbeladung (1 Sonde) / Komplettbeladung (2 Sonden)
Par. 20.0.3 Sollwerttemperatur im Heizbetrieb
Den Wert der gewünschten Temperatur für den Puffer im Heizbetrieb eingeben
Par. 20.0.4 Sollwerttemperatur im Kühlbetrieb
Den Wert der gewünschten Temperatur für den Puffer im Kühlbetrieb eingeben
Par. 20.0.7 Modus Sollwert des Puffers
Fix / Funktion Auto (Wärmeregelung)
Par. 1.2.5 Einstellungen Umwälzpumpe AUX P2
Die Umwälzpumpe des Puffers einstellen

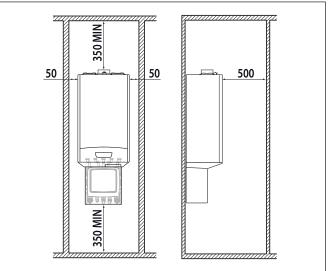
Vorbereitung der Inbetriebnahme

Diese Arbeiten müssen von Fachpersonal entsprechend den Vorschriften der F-Gas-Verordnung durchgeführt werden.

		Überprüfung	Anmerkungen
1	- Anlage vorschriftsgemäß gereinigt (Flüssigkeitsfüllung der Anlage ist klar und ohne sichtbare Verunreinigungen) Der ggf. vorhandene Warmwasserbereiter ist vorschriftsgemäß gereinigt Die Wasserqualität ist einwandfrei (Härte zwischen 8 °F / 4,5 °dH und 15 °F / 8,5 °dH; pH-Wert im Bereich 6,6 - 8,5) - Die Mindestabstände zwischen Außengerät / Raumgerät und Wänden / Fußböden / Decken sind korrekt (siehe die folgende Abbildung) Die Bedieneinheit (Remocon Plus) ist mindestens 1,5 m über dem Boden und in ausreichendem Abstand zu Wärmequellen, Luftströmungen und Öffnungen zur Außenumgebung positioniert Der Außentemperaturfühler ist an der Nordwand in 2,5 m über dem Boden positioniert.		
2	- Das Außengerät ist auf einem robusten, waagerechten UNtergrund montiert und befindet sich an einem für Installation und Aufstellung leicht zugänglichen Ort Das Außengerät ist mindestens 200 mm über der durchschnittlichen Schneehöhe bei starken Schneefällen positioniert Das Außengerät ist an einer Stelle aufgestellt, an der Luftstrom und Geräusch nicht die Nachbarschaft stören Im Fall starker Windeinwirkungen ist eine Abschirmung angebracht Der Luftzustrom erfolgt ungehindert Kondensatablauf vorhanden		
	 Das Raumgerät ist in einem geschlossenen und für Wartungsarbeiten bequem zugänglichen Raum aufgestellt. Das Gerät ist vorschriftsgemäß an der Wand oder am Boden befestigt. Kondensatwanne installiert und Ablauf angeschlossen 	٠	

Mindestabstände (mm)





	a [mm]	b [mm]	c [mm]	d [mm]	e [mm]	eD [mm]	ев [mm]
	≥150						
В		≥150					
D				≥500			
BE		≥150			≥500		≥150
BD		≥150		≥1000			
DE					≥1000		

Wasseranschlüsse

		Überprüfung	Anmerkungen
1	 Keine Verbindungen chemisch nicht kompatibler Materialien Fülldruckprüfung der Anlage durchgeführt (Empfohlener Druck = 1,2 bar. Zulässiger Höchstdruck = 3 bar) Strömungswiderstand und Dichtheit der Anlage überprüft Ausdehnungsgefäß korrekt für die Anlage bemessen und mit 1 bar vorgefüllt Mindest-Wasserfüllmenge der Anlage korrekt bemessen Heizungs-/Kühlanlage und Befüllrohre der Anlage korrekt an das Raumgerät angeschlossen (Kontrolle der Fließrichtung, Dichtheit der Dichtungen, Nichtvorhandensein von Wasserleckagen) Austritt des Sicherheitsventils und der Absperrhähne zur manuellen Entlüftung korrekt mit Silikonschläuchen verbunden Bei Aufstellung als Standgerät ist eine Sicherheitseinrichtung im Vorlaufkreis der Heizung installiert. Sicherheitsgruppe am Speicher vorhanden Differenzdruck-Überstromventil vorhanden Schnellentlüfter am höchsten Punkt der Anlage vorhanden 		
2	- Prüfen, ob die Anlage planmäßig installiert wurde. Eventuelle Abweichungen vom Ausführungsplan feststellen und beurteilen.		

Stromanschluss

	Überprüfung	Anmerkungen
- Spannung und Frequenz der Netzspannung stimmen mit den Angaben auf dem Typenschild überein Die Erdung wurde vor sämtlichen sonstigen Anschlüssen ausgeführt, und zwar separat und nicht an Wasser- bzw. Heizungsrohren oder Erdungseinrichtungen für Telefonkabel - Es sind Überstrom-/Überspannungs-Schutzeinrichtungen in der Netzanschlussleitung und Fehlerstromschutzschalter sowie Sicherungsautomaten ausgangsseitig im Schaltschrank installiert Die Stromanschlüsse sind vorschriftsgemäß und ohne Verzweigungen entsprechend den Angaben in der Installationsanleitung ausgeführt Die Stromanschlüsse entsprechen den mitgelieferten Stomlaufplänen und erfüllen sämtliche einschlägigen Vorschriften zur Elektroinstallation Anschlusskabel korrekt befestigt - Anlage sinngemäß für die Leistungsaufnahme der installierten Geräte bemessen (siehe hierzu das Typenschild) - Anschluss an das Stromnetz über eine Anschlussdose (keine fliegenden Steckverbindungen, Mehrfachstecker, Verlängerungskabel oder Adapter) und mit zweipoligem EIN/AUS-Schalter ausgeführt - Sicherungen korrekt bemessen (siehe die Installations- und Wartungsanleitung)		

Erste Inbetriebnahme

		Überprüfung	Anmerkungen
1	 Sämtliche Tätigkeiten im Zusammenhang mit dem Kältekreis wurden erfolgreich abgeschlossen. Außengerät und Raumgerät wurden vorschriftsgemäß in Betrieb genommen. BUS-Verbindung zwischen Raumgerät, Außengerät und Systemschnittstelle korrekt ausgeführt Sämtliche Absperrventile wurden korrekt geöffnet. Die Wasserkreislauf ist korrekt befüllt. Die als Schritt-für-Schritt-Anleitung von der Systemschnittstelle visualisierte Parameterkonfiguration wurde korrekt abgeschlossen (Sprache, Datum und Uhrzeit, Land, Anzahl der Zonen, Hydraulikplan, Komfort-Funktion, Parameter des Heizmodus). Die Standardeinstellungen der Parameter im Technikbereich entsprechen den technischen Merkmalen der Anlage (hierbei besonders auf die Auswahl des korrekten Temperaturbereichs für die einzelnen Zonen achten; die betreffenden Parameter sind im Installationshandbuch beschrieben). Entlüften der Wasseranlage wurde durchgeführt (Parameter 1.12.0 der Systemschnittstelle) - diesen Vorgang erst nach der Einstellung sämtlicher sonstiger Parameter durchführen! Keine Störung festgestellt und keine Fehlermeldungen Wurde ein Probelauf durchgeführt und dabei die Wärmeanforderung durch die Benutzerschnittstelle aktiviert? Die Umwälzpumpe ist aktiviert (grüne LED) Der Ventilator des Außengeräts ist aktiviert 		
2	 Während des Betriebs dürfen an Außengerät und Raumgerät keine ungewöhnlichen Geräusche feststellbar sein (z. B.: der Verdichter muss ohne Störungen laufen) Das Grundgestell des Geräts darf keine Vibrationen übertragen (durch flexible Anschlüsse) 		

Ar	lage					
	ubau 🗖 Renovierung rmeverteilung: Fußbode		er 🗆 Geb	oläsekonvektoren		
	fferspeicher					
WI	CHTIG: Erforderliche Mindes		r Anlage: 5-10 l/l	kW	Überprüfung	Anmerkungen
	Ausdehnungsgefäß; 🗖	Volumen:			-	
1		Vorspanndruck:	bar			
	Sicherheitsventil •	Einstellung:	bar		_	
2	Volumen des Pufferspeichers					
3	Wasseranschlüsse gemäß Hy					
4	Einbau der Fühler gemäß Hy	draulikschema				
т:		noidhau — / M		tou Duffour	.a.i.ala.aw —	
ırı	nkwarmwassers	peicner 🗆 / K	ombinier	ter Puners		
	_				Überprüfung	Anmerkungen
	Pufferspeicher 🗖	Тур: І	Volumen	l	-	
	Elektrischer Heizwiderstand		kW		_	
Wirksame Wärmetauscherfläche des Trinkwarmwasserspeichers: m²				m ²	_	
,	Solarwärmetauscher 🗖	Im Heizungsspeicher [☐ Im Trinkwarmv	vasserspeichers 🗖		
		WT-Fläche:	m^2			
	Wärmetauscher des Brauchv	vasserbereiters 🔲 Inte	rn 🗖 Extern 🗆	Leistung: kW		
		WT-Fläche:	m²			
6	Wasseranschlüsse gemäß Hy	draulikschema				
7	Einbau der Fühler gemäß Hy	draulikschema				
8	Umschaltventil korrekt mont (Kontrolle der Öffnungsricht)		lung = Heizung)			
So	nstige Prüfpunk	te				
					Beurteilung	Anmerkungen
9	Falls an allen Raumgeräten T Bypass ausgeführt werden, c					
	Heizgruppe 1: Fußboden 🔲 Heizkörper	Sonstige 🗖	Direkt 🖵	Mischer 🗖		
10	Heizgruppe 2: Fußboden 🗖 Heizkörpei	Sonstige 🗖	Direkt 🗖	Mischer 🗖		
10	Kühlgruppe 1: Fußboden ☐ Heizkörper	Sonstige 🗖	Direkt 🗖	Mischer 🗖	_	
	Kühlgruppe 2:	Sonstige 🗖	Direkt 🗖	Mischer 🗖		
	Fußboden Heizkörper Die Wassertemperatur im Kre					

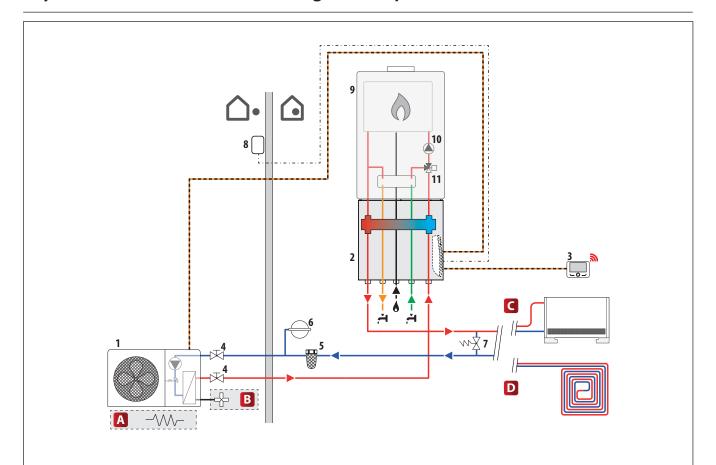
Nur wenn der Inbetriebnahmebericht in sämtlichen Teilen vollständig ausgefüllt ist, wurde Inbetriebnahme korrekt durchgeführt!

Falls derartige Schäden vorhanden sind, Fotos erstellen und zusammen mit der Inbetriebnahme-Checkliste einsenden. \Box

Checklist – commissioning report

Service Technician	Commissioning – Working Number:
Name:	
Identification Number:	Elco Salesman:
Instructions given to the customer	
Name and Surname :	Tel.
Street:	Postal Code: City:
Plumber Presence	
Installation Company:	Installation Manager :
Street:	Postal Code: City:
Electrician Presence	
Installation Company:	Installation Manager:
Designer Presence	
Engineering Company:	Name and Surname :
Device	
Model:	Serial Number:
Thermal Power:kW Power Input:kW	Current Consumption :A
Refrigerant Gas: Amount: Hydraulic Scheme: None □	kg
Plus (SPLIT M-R; M-RX)); only heating/cool Compact (SPLIT M-CR; M-CRX); DHW tank Flex (SPLIT M-R; M-RX with separated tank) HP Water Heater;Water Heater; only DHW	integrated □ external DHW tank □
Back-up electric heater: kW	Other 🗖
Comments:	Commissioning has been performed by a specialized technician, who has verified and tested all devices and has ensured their fault-free functioning and perfect operation.
	Commissioning performed by:
	Temporary Commissioning Date:
	Definitive Commissioning Date:
	Signature or Stamp – customer or his representative:
	Name:
	Surname:
	Signature or Stamp – installer or his representative:
	Name:
	Surname:

Layout with combi boiler - heating mode operation

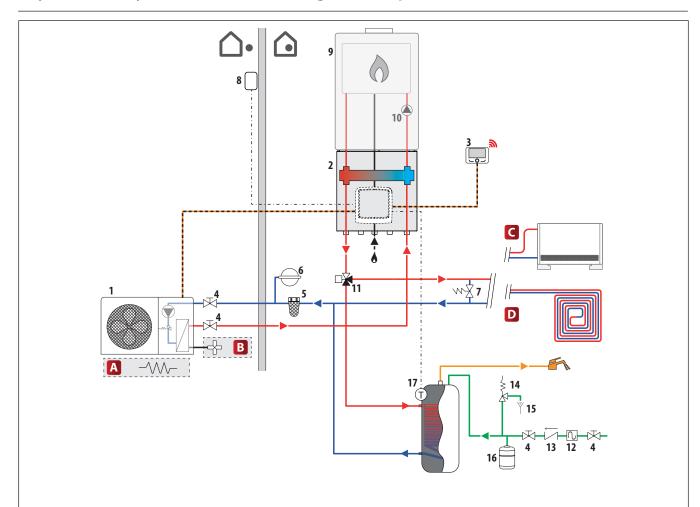


Symbol	Descriprion				
	System flow				
	System return				
	Communication connection				
	Electrical connection				
	Domestic cold water inlet				
	Domestic hot water outlet				

- 1 Outdoor unit
- 2 Indoor unit
- **3** Sensys interface
- **4** Shutter valve
- **5** Sludge filter
- **6** System expansion vessel
- **7** Bypass (optional)
- 8 Outdoor Sensor
- **9** WHB Comby
- **10** Circulation pump
- **11** 3-way valve

- **A** Basin heater (accessory)
- **B** Anti-freeze kit (accessory)
- **C** Zone with high-temperature space heating/low-temperature cooling (with fan coil)
- **D** Zone with Low-temperature heating/cooling with underfloor system

Layout with System boiler - heating mode operation

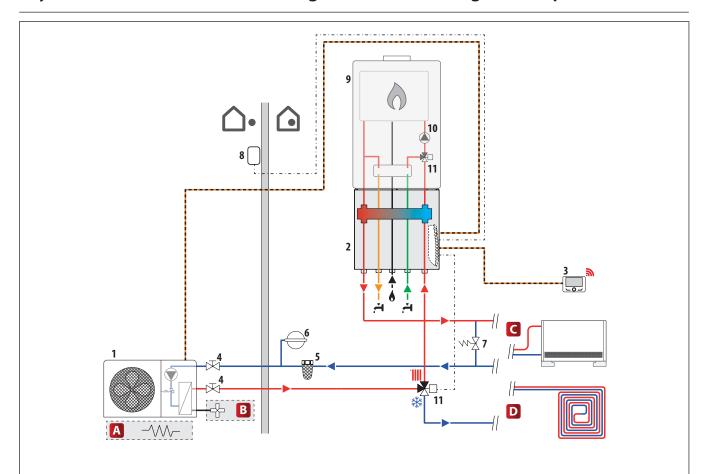


Symbol Descriprion			
	System flow		
	System return		
	Communication connection		
	Electrical connection		
	Domestic cold water inlet		
	Domestic hot water outlet		

- **A** Basin heater (accessory)
- **B** Anti-freeze kit (accessory)
- **C** Zone with high-temperature space heating/low-temperature cooling (with fan coil)
- **D** Zone with Low-temperature heating/cooling with underfloor system

- 1 Outdoor unit
- 2 Indoor unit
- **3** Sensys interface
- 4 Shutter valve
- **5** Sludge filter
- **6** System expansion vessel
- **7** Bypass (optional)
- **8** Outdoor Sensor
- **9** System boiler
- **10** Circulation pump
- **11** 3-way valve
- **12** Siphon
- **13** Non-return valve
- **14** Safety valve
- **15** Discharge outlet
- **16** DHW expansion vessel
- **17** NTC

Layout with combi boiler - heating mode and cooling mode operation

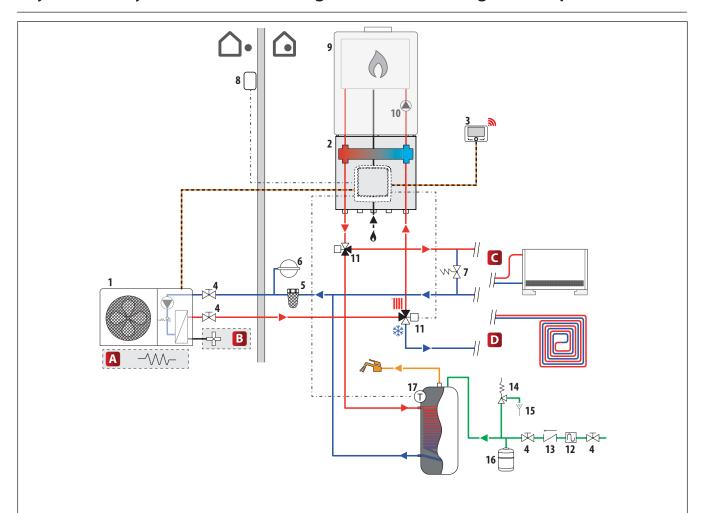


Symbol	Descriprion			
	System flow			
	System return			
	Communication connection			
	Electrical connection			
	Domestic cold water inlet			
	Domestic hot water outlet			

- 1 Outdoor unit
- 2 Indoor unit
- **3** Sensys interface
- **4** Shutter valve
- **5** Sludge filter
- **6** System expansion vessel
- **7** Bypass (optional)
- 8 Outdoor Sensor
- **9** WHB Comby
- **10** Circulation pump
- **11** 3-way valve

- **A** Basin heater (accessory)
- **B** Anti-freeze kit (accessory)
- **C** Zone with high-temperature space heating/low-temperature cooling (with fan coil)
- **D** Zone with Low-temperature heating/cooling with underfloor system

Layout with System boiler - heating mode and cooling mode operation

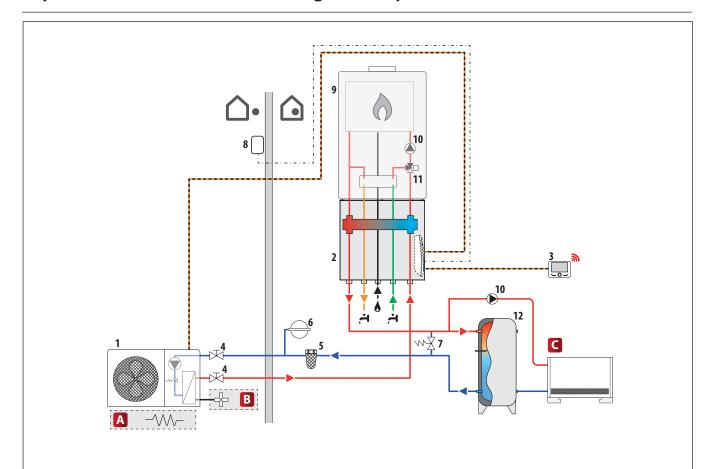


Symbol	Descriprion System flow			
	System return			
	Communication connection			
	Electrical connection			
	Domestic cold water inlet			
	Domestic hot water outlet			

- **A** Basin heater (accessory)
- **B** Anti-freeze kit (accessory)
- **C** Zone with high-temperature space heating/low-temperature cooling (with fan coil)
- **D** Zone with Low-temperature heating/cooling with underfloor system

- 1 Outdoor unit
- 2 Indoor unit
- **3** Sensys interface
- 4 Shutter valve
- **5** Sludge filter
- **6** System expansion vessel
- **7** Bypass (optional)
- 8 Outdoor Sensor
- **9** System boiler
- **10** Circulation pump
- **11** 3-way valve
- **12** Siphon
- **13** Non-return valve
- **14** Safety valve
- **15** Discharge outlet
- **16** DHW expansion vessel
- **17** NTC

Layout with combi boiler - Heating mode operation with buffer



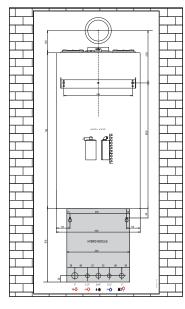
Symbol	Descriprion
	System flow
	System return
	Communication connection
	Electrical connection
	Domestic cold water inlet
	Domestic hot water outlet

- 1 Outdoor unit
- 2 Indoor unit
- **3** Sensys interface
- **4** Shutter valve
- **5** Sludge filter
- **6** System expansion vessel
- **7** Bypass (optional)
- 8 Outdoor Sensor
- **9** WHB Comby
- **10** Circulation pump
- **11** 3-way valve
- **12** Buffer tank

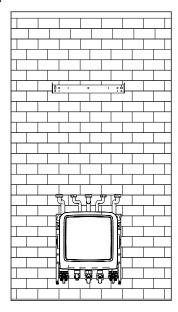
- **A** Basin heater (accessory)
- **B** Anti-freeze kit (accessory)
- **C** Zone with high-temperature heating

Installation modality

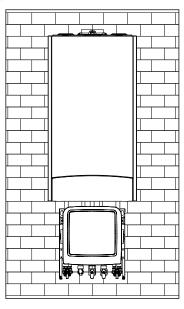
1.



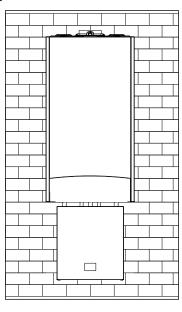
2.



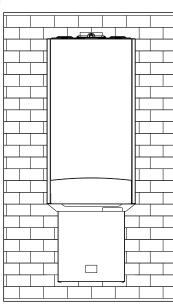
3.



4.

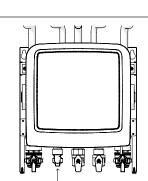


5.



BOILER INSTALLATION WARNIG:

Select the parameter 2.2.7 «Hybrid boiler» and set «Active»



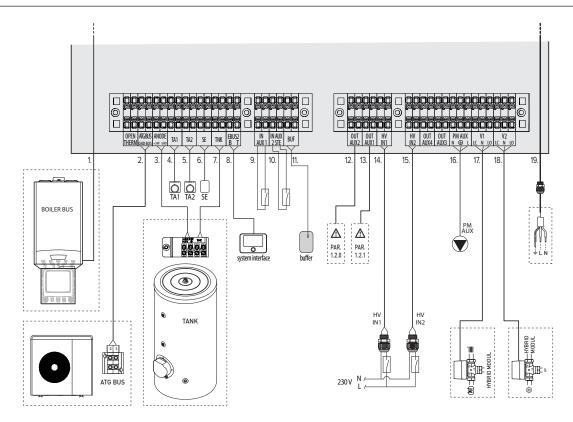
INSTALLATION WITH SYSTEM BOILER

WARNING:

it's necessary to remove the 3-way valve wiring, while the system is in heating mode. If the wiring is not removed, anti-freeze protection is not active.

* It is necessary to close the connection

Electrical wiring



1.	Boiler bus connection
2.	Heat pump bus connection
3.	Anode electrical connection
4.	Room thermostat zone 1
5.	Room thermostat zone 2
6.	Outdoor temperature sensor
7.	Tank temperature sensor
8	Sensys Bus connection
9	AUX Input 1 Programmable Input (Par. 1.1.3)
10	Floor heating system safety thermostat (230V)

	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·
11	Buffer temperature sensor
12	Foult alarm signal (set param. parametro 1.2.1)
13	Foult alarm signal (set param. 1.2.0)
14	Low tariff contact
15	DLSG contact (not active)
16	Auxiliary pump electrcal supply (230V)
17.	Sanitary diverter valve connection (230V)
18.	Cooling diverter valve connection (230V)
19	Hybride module electrical supply

First installation

System dearation

Before switch on the heating system, a complete deareation of the system is needed.

To activate the dearation cycle push for 5 seconds the button, "IIII/ on the boiler panel or activate the function by the parameter 1.12.0. on the sensys control. Repeat the operation if needed.

Main parameters:

	BOILER SETTINGS						
par. 2.2.7 Boiler Hybrid							
Set to 2> Enabled							
HYDRAULIC SCHEME AND RELATED PARAMETER SETTING							
1.0.2 - Tank Management							
WHB COMBY	WHB SYSTEM (TANK)						
0 - None	1 - Tank with NTC						
	par. 2.2.8 Boiler version						
	set 2> Storage with Thermostat						
	par. 1.9.0 DHW Comfort Setpoint T						
	set sanitary comfort temperature						
	par. 1.9.1 DHW Reduced Set Point T						
	set sanitary reduced temperature						
	par. 1.9.2 Comfort Function						
	Disabled / Time based / Always Active						
	par. 1.9.4 Tank charge mode						
	 standard (heat generator defined by the Energy manager logic, par. 1.0.5) Only HP (heat pump) Fast (boiler and heat pump activated) 						
	par. 1.9.6 Thermal Cleance Function						
	OFF - ON (deactivated - activated)						

ENERGY MANAGER LOGIC AND RELATED PARAMETERS						
par. 1.0.5: Energy Manager Logic						
Minimum running costs Max efficiency						
par. 1.13.3 Gas kWh cost (GCV)	par. 1.13.2 Primary/Elec Energy Ratio (Valx100)					
Gas tariff (cent/kWh)	iset value defined by the National authority					
par. 1.13.4 Electricity kWh cost						
Electricity tariff (cent/kWh)						
par. 1.13.5 Electricity kWh cost (low tariff)						
Reduced electricity tariff (cent/kWh)						

HEATING PARAMETERS				
par. 1.3.2 ECO / COMFORT				
select eco-comfort degree: eco/comfort: Eco plus / Eco / Average / Comfort / comfort plus				
par. 1.0.6 AUTO function				
Absent / Present				

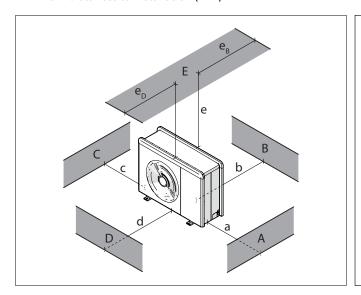
BUFFER SCHEME PARAMETERS
par. 20.0.0 Buffer Activation
OFF / ON
par. 20.0.1 Buffer charge mode
partial load (1 sensor) / full load (2 sensors)
par. 20.0.3 Buffer setpoint temperature heating
set buffer heating set point
par. 20.0.4 Buffer setpoint temperature cooling
set buffer cooling set point
par. 20.0.7 Buffer Setpoint mode
fixed / variable (thermoragulation curve)
par. 1.2.5 AUX P2 circulator setting
set as buffer pump

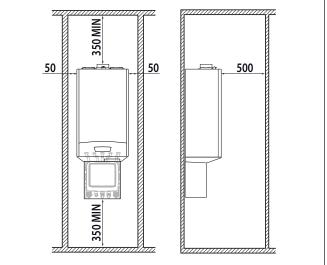
Preliminary Actions

This procedure must be performed by qualified personnel, in accordance with the requirements of F-Gas Regulation.

		Assessment	Comments
1	 Installation must be pre-cleaned (limpid appearance of the system liquid, without visible impurities) If present, tank must be pre-cleaned, too. Proper water quality (hardness between 8 °F / 4,5 °dH and 15 °F / 8,5 °dH; pH between 6.6 and 8.5) Minimum clearances between external unit / internal unit and walls / floors / ceilings guaranteed (see image below) System Interface placed at least 1,5 m from the floor and far from heat sources, drafts or opening to the outside Outdoor Sensor placed on the north-facing wall of the building, at least 2.5 m from the ground and away from direct sunlight 		
2	 External unit must be placed at least 200 mm above the usual level of fallen snow, in case of installation in a location with abundant snowfall 		
3	 Internal unit placed in a compartment at home in an easily accessible place to allow installation and maintenance operations Internal unit properly fixed to the wall or anchored to the ground Condensate tray installed and drain connected 		

Minimum distances to installation (mm)





	a [mm]	b [mm]	c [mm]	d [mm]	e [mm]	eD [mm]	ев [mm]
1	l	≥150					
В		≥150					
D				≥500			
BE		≥150			≥500		≥150
BD		≥150		≥1000			
DE					≥1000		

Hydraulic Connections

		Assessment	Comments
1	- There must not be connections between chemically incompatible materials - Check the filling pressure of the water system (recommended = 1.2 bar. Water circuit pressure must never exceed 3 bar) - Check the tightness oft he system - Check that the expansion vessel is correctly dimensioned for the installation and its precharge is 1 bar - Minimum water content of the system must be guaranteed - The heating/cooling circuit and the pipes to fill the installation must be correctly connected to the internal unit (direction, tightness of the gaskets, absence of water losses) - The drain of the safety valve and of the manual bleed nipples must be correctly connected with silicon pipes - In case of under-floor installation, install a safety device on the heating delivery circuit - Safety unit on calorifier present - Differential by-pass present - Air vent valve on the highest point of the system present		
2	- Check if the system is installed like planned. Check and evaluate deviations		

Electrical Connections

		_		
			Assessment	Comments
	- Check alla electrical connections in terms of proper connection - Voltage and frequency of power supply from the network must coincide			
	with the data shown in the data plate of the appliance - System grounding must precede all other electrical connections. Check that the appliance is connected to a correctly grounded electrical circuit	u		
	(no hydraulic or heating system pipes or ground connections for phone cables must be used to ground the installation)	▫		
	- Verify the presence of a surge protection device on main power line and of circuit breakers connected to external and internal unit control boxes - Compare the wiring diagram to the system and make sure that this is compliant	▫┃		
1	with legal standards - Verify the tightness of connections			
	- Make sure that the system is properly dimensioned to support the power consumption of the installed units (check dataplates) - Carry out the electrical connections with the aid of a fixed supply connection	▫┃		
	(no mobile sockets) and equipped with a bipolar switch - Verify that thermal cutouts / differential circuit breakers are correctly	▫╽		
	dimensioned (technical indications in this manual) - Check that the electrical installation is compliant to standards			
	- Check that the electrical installation is like planned and correspond to information given in this manual			

First Ignition

		Assessment	Comments
1	 All refrigerant cycle activities are successfully finished External unit powered, then internal unit powered Check the Bus connection between IDU, ODU and HMI (Remocon Plus) All shut-off valves must be correctly opened Water system properly filled Parameters configuration procedure shown on the interface must be correctly performed (language, date and time, country, zone number, hydraulic scheme, comfort function, heating mode parameters) Check that default parameters settings (inside Technical Area) correspond to the characteristics of the specific installation (in particular, pay attention to selecting the correct temperature range for the different zones. See the installation manual for information about parameters) Air Purge of Water System must be properly performed (by selecting parameter 1.12.0 on the Remocon Plus Menu perform this cycle only after setting all other parameters!) No anomaly found and error signals absent Perform a first test by activating the heat request from the remocon PLUS: The circulation pump is activated (green LED on) The outdoor unit's fan is activated 		
2	There must be no operation noise nor for the external neither for the internal unit (for example, compressor must run smoothly) There must be no structure-borne vibrations (and consequent noise) due to flexible connections, or vibration transmission over the floor		

In	stallation					
Ne	w Building 📮 Refurbi	shment 📮				
He	at Distribution: Underfloo	or 🗖 Radiator	rs 🗖 Fancoil	s 🗖		
	ıffer Storage					
IM	PORTANT: Minimum water	<u> </u>	ne system: 5-10 l/kW	1	Assessment	Comments
1	Expansion vessel 🗖	Volume : I Precharge Pressure:				
	Safety Valve 🖵	Pressure:				
2	Buffer Storage Volume:	l	bar			
3	Hydraulic connections com					
4	Probes installation complian					
Dŀ	HW Tank 🗆 / Co	mbi Storage T	ank 🗅			
	Tank 🗖				Assessment	Comments
		Type : I Power: kW	Capacity	I	_	
	Backup Heater ☐ DHW Tank Heat Exchange Si	- 0				
5	_					
	Solar Exchanger 🗖	In THW Tank Exchange Surface:	In DHW Tank \square			
	DUW Fords on the D					
	DHW Exchanger 🗖	Indoor Outdoo Exchange Surface:	pr Power:	kW		
6	 Hydraulic connections com					
7	Probes installation complian					
8	Deviation Valve correctly mo (check opening direction AE					
Ot	her Checks	·	3			
	In case of installation of ther	emostatic valvos on all torr		Assessment	Comments	
9	install a bypass to ensure the		1			
	Heating Zone 1: Underfloor Radiators	☐ Other ☐	Direct 🖵	Mixed 🗖		
10	Heating Zone 2: Underfloor Radiators	☐ Other ☐	Direct 🖵	Mixed 🗖		
	Cooling Zone 1: Underfloor Fancoils	Other 🗖	Direct 🖵	Mixed 🗖		
	Cooling Zone 2: Underfloor Fancoils	Other 🗖	Direct 🖵	Mixed 🗖		
11	The temperature measured sensor must be > 10 °C in he Otherwise, heat pump cann the outdoor unit					

If present, take photographs and hand them over together with this commissioning report.

Commissioning is deemed as correctly performed only if the commissioning report is entirely filled!

No scratches and/or dents on panels or framework. \square

Service:								

www.atagverwarming.com

ATAG Verwarming Nederland B.V NL-7131 PE Lichtenvoorde